

Eslohe und Westenergie verleihen Klimaschutzpreise

- **Gemeinde und Energieunternehmen zeichnen Engagement für Umwelt- und Klimaschutz aus**
- **FC 1926 Cobbenrode e. V. wird für das Engagement belohnt**

Eslohe, 09. November 2021

Der Klimaschutzpreis von Westenergie steht auch in diesem Jahr ganz im Zeichen des Natur- und Umweltschutzes. Der Preis, den das Unternehmen gemeinsam mit der jeweiligen Gemeinde verleiht, geht an örtliche Vereine oder Organisationen, die sich beim Thema Klimaschutz besonders verdient gemacht haben. In Eslohe darf sich in diesem Jahr der FC 1926 Cobbenrode e. V. über die Auszeichnung und ein Preisgeld von 1.000 Euro freuen. Der Verein wird für das Projekt „Zukunftskonzept 2025 – Nachhaltiger Sportverein Umwelt- und Ressourcenmanagement“ ausgezeichnet.

Bürgermeister Stephan Kersting und Stefan Lange, Kommunalmanager bei Westenergie, trafen sich aus Coronaschutz-Gründen im kleinen Kreis im Büro des Bürgermeisters im Rathaus. Dort übergaben sie gemeinsam den Preis an den Verein. „Ich freue mich sehr über das vielfältige Engagement in unserer Gemeinde und die Möglichkeit, die Aktion entsprechend würdigen zu können“, sagt Bürgermeister Stephan Kersting. Kommunalmanager Stefan Lange ergänzt: „Jede Maßnahme und jedes Engagement für den Umweltschutz verdient unsere Hochachtung und Wertschätzung. Der Preis soll eine Anerkennung für geleistetes sein, gleichzeitig bietet das Preisgeld die Möglichkeit weitere Projekte und Ideen umsetzen zu können“.

Durch eine steigende Nutzung der Sportstätten des FC 1926 Cobbenrode e. V. durch den Freizeit-, Breiten-, Gesundheits- und Rehabilitationssport, entwickelte der Verein ein Nachhaltigkeitskonzept, auf dessen Grundlage zukünftig die Bewirtschaftung der Sportanlagen (Strom-, Wasser-, und Wärmeverbrauch) erfolgen soll. Neben der Entwicklung des Nachhaltigkeitskonzeptes wurden bauliche Maßnahmen, wie der Austausch der Heizungsanlagen oder die Umrüstung der Flutlichtanlage auf LED-Fluter, sowie nutzungsbezogene Maßnahmen, wie die Abfall- und Ressourcenwirtschaft oder der Ressourcenverbrauch, durchgeführt oder befinden sich in der Ausführung oder in der Planung.

Der Klimaschutzpreis von Westenergie wurde anhand der Kriterien Wirksamkeit für den Umweltschutz, Innovationsgrad, Kreativität, Vorbildwirkung/Nachhaltigkeit und persönlicher Einsatz bestimmt. Gewürdigt werden Initiativen, die sich in besonderem Maße für den Klima- und Umweltschutz einsetzen. Strom sparen, Luft und Wasser verbessern, Lebensräume erhalten: Klimaschutz erstreckt sich auf viele Gebiete. Entsprechend unterschiedlich waren die Ideen. Westenergie und die jeweilige Partnerkommune schreiben den Westenergie Klimaschutzpreis jährlich aus und stellen auch gemeinsam die Jury.

Seit 1995 machen Westenergie und ihre Partnerkommunen im Versorgungsgebiet von Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen und Rheinland-Pfalz mit dem Klimaschutzpreis gute Ideen und vorbildliche

Seite 2 von 2

Aktionen aus dem lokalen und regionalen Umfeld für die Öffentlichkeit sichtbar. Der Klimaschutzpreis von Westenergie regt damit auch zum Nachahmen an und macht Mut, selbst aktiv zu werden.

Mehr als 7.500 Initiativen, Projekte und Gruppen haben damit inzwischen die Auszeichnung seit dem Start 1995 erhalten, dazu nach Größe der teilnehmenden Kommune gestaffelte Geldprämien. Weitere Infos zum Westenergie Klimaschutzpreis unter www.westenergie.de/klimaschutzpreis.

Zum Hintergrund: Neben der Energieversorgung engagiert sich Westenergie in ihren Partnerkommunen traditionell in den Bereichen Sport, Kultur, Soziales, Klimaschutz und Bildung. Über Sponsorings und Kooperationen unterstützt das Unternehmen sowohl kleine Initiativen als auch große Vereine, um mit den Menschen vor Ort auch auf gesellschaftlicher Ebene gemeinsam die Zukunft zu gestalten. Allein über die Mitarbeiterinitiative „Westenergie aktiv vor Ort“ konnten bereits mehr als 10.000 ehrenamtliche Projekte umgesetzt werden.



BU: Manfred Luig und Sebastian Schulte vom FC 1926 Cobbenrode, Bürgermeister Stephan Kersting und Stefan Lange von der Westenergie (v.l.) bei der Preisverleihung des Westenergie Klimaschutzpreises im Rathaus Eslohe

Über die Westenergie AG

Die Westenergie AG ist der führende Energiedienstleister und Infrastrukturanbieter in Deutschland mit rund 10.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Die 100-prozentige E.ON-Tochter vereint alle Aktivitäten des Konzerns in den Feldern Kommunen, Konzessionen und Netzkooperationen in Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Niedersachsen. Die Westenergie-Gruppe verantwortet und betreibt rund 180.000 km Stromnetze mit rund 5 Millionen Stromentnahmestellen, 24.000 km Gasnetze mit rund 450.000 Ausspeisepunkten sowie 10.000 km Breitband- und 5.000 km Wassernetze. Damit schafft Westenergie eine sichere Versorgung und beständige Wertschöpfung, die in den Regionen bleibt. Das Energieunternehmen hat es sich zum Ziel gesetzt, die intelligente Energielandschaft der Zukunft aktiv mitzugestalten. Westenergie bietet deshalb ganzheitliche Dienstleistungen sowie Netz- und Infrastrukturlösungen für moderne Kommunen und entwickelt diese maßgeschneidert im engen Dialog mit ihnen, insbesondere in ihren 1.500 Partnergemeinden. Im Bereich Netzservice entwickelt Westenergie intelligente Lösungen für die Netzinfrastruktur von Kommunen, Unternehmen, Netzbetreibern und Stadtwerken.